

# **SIA-FKV : Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure = SIA-GRG : Groupe spécialisé des ingénieurs du génie rural et des ingénieurs-géomètres**

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **94 (1996)**

Heft 8

PDF erstellt am: **29.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Divers

Notre assurance collective CSS a conclu un accord de collaboration étroite avec La Bâloise. Cependant, nos membres qui sont assurés auprès de la CSS continueront à bénéficier des conseils de leur agence CSS habituelle. Ce resserrement des liens entre les deux assureurs doit permettre une plus grande efficacité et une meilleure utilisation de synergies. Comme partout ailleurs, la suppression d'emplois en sera la conséquence. Selon le schéma devenu habituel, les bénéficiaires sont capitalisés et les éventuelles pertes «socialisées» – comme tout le monde le sait.

La Compagnie d'assurance Altstadt s'est adressée au Comité central de l'ASPM pour lui proposer de passer un accord qui permettrait aux membres de conclure des contrats d'assurance, en partie avec des rabais substantiels, pour toutes les couvertures que l'Altstadt offre, soit de la voiture jusqu'à l'assurance-vie, en passant par le ménage. Le CC a demandé une offre dans le but d'étudier une possible collaboration, semblable à celle avec VISA. La statistique de poche LAA remis au CC contient des indications précieuses sur tout ce qui concerne le domaine des assurances. Elle contient en outre une liste de tout ce qui a trait aux accidents en Suisse. A part quelques curiosités, telles que le coût des accidents ménagers survenus en 1994 qui s'est élevé à 179 millions de francs, j'ai appris avec stupéfaction que les étrangers qui «ne représentent que» 25% de la population active, subissent presque 40% des accidents professionnels.

Encore une nouvelle du secrétariat: à partir du 1er novembre 1996, son nouveau numéro de téléphone et de fax sera le suivant: 034 / 422 98 04.

Le Président central lève la séance peu avant quatre heures, et pour une fois l'ensemble du CC prend le même train vers l'ouest où, depuis Remarque, «rien de nouveau» ne nous attend.

*W. Sigrist*

### Indicazioni per gli autori della VPK

Per favore, notificate a tempo debito i vostri articoli specialisti e gli ingenti contributi a rubriche presso la segretaria della redazione o il caporedattore. P.f., inviate i vostri manoscritti sempre in doppio esemplare. Le disposizioni per i manoscritti su dischetti come pure le istruzioni generali per gli articoli specialistici, i contributi alle rubriche e le edizioni speciali sono ottenibili presso la segretaria della redazione (telefono 056 / 619 52 52, fax 056 / 619 52 50). Attendiamo con piacere i vostri articoli e vi ringraziamo per la vostra collaborazione.

*La redazione della VPK*

## SIA-FKV/SIA-GRG

Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure  
Groupe spécialisée des ingénieurs du génie rural et des ingénieurs-géomètres

## Jahresversammlung 1996

25. September 1996 in Schaffhausen

### Traktandenliste

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Generalversammlung vom 15. September 1995 im Rathaus Siders (VPK 1/96)
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Rechnung 1995, Revisorenbericht
5. Budget 1997
6. Wahl des Vorstands (2 Mitglieder und der Präsident) und von 2 Revisoren
7. Jahresversammlung 1997
8. Allgemeine Informationen
9. Verschiedenes und Diskussion

## Bericht des Präsidenten

Der neunköpfige Ausschuss, dem mit Chr. Hugentobler, Forstingenieur, auch ein vom Zentralkomitee ernannter Vertreter des SIA angehört, ist sechsmal zusammengetreten. Die Dezembersitzung wird üblicherweise am Sitz des SIA in Zürich abgehalten, um die Kontakte und die Koordination mit dem Generalsekretariat zu fördern. Ausdrücklich zu begrüssen ist die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit Frau R. Schlegel, Sekretärin der FKV. Zur Verbesserung der Beziehungen zwischen den Ausschussmitgliedern wurde 1995 eine Zusammenkunft als zweitägige Sitzung im Kanton Bern organisiert. Für das Jahr 1995 sind folgende Aktivitäten des FKV-Ausschusses zu verzeichnen:

### Leitbild Meliorationen

Der SVVK und die FKV-SIA werden gemeinsam zu einer Pressekonferenz einladen, die am 11. Oktober 1996 in Farvagny, im Kanton Freiburg, stattfinden soll. Hauptthema wird die Raumplanung sein; als Fallbeispiel soll ein Gemeindegemeinschaftsabschluss dienen, in dessen Rahmen eine erste Güterzusammenlegung vor allem zur Bereitstellung von Gemeindegelände durchgeführt wurde, sowie eine zweite, mit eher landwirtschaftlichem Charakter, bei der auch ein geeignetes Wegnetz für die Kiesgewinnung zu erstellen war.

### Revision der Wegleitung 1983

Die von H.-U. Pfenninger präsidierte Arbeitsgruppe besteht; einigermassen schwierig scheint es jedoch, ein kompetentes und effizientes Bürotandem zu finden (Kulturtechnik und Ökologie). Unserer Fachgruppe obliegt die Federführung; das Projekt wird aber durch das BLW und das BUWAL grosszügig subventioniert (85–90% an die auf Fr. 350 000.– veranschlagten Kosten). Frist: 1998.

## Öffentlichkeitsarbeit (PR)

Die FKV (P. Simonin) hat in bescheidenem Mass an der im Bereich der Vermessung von der GF-SVVK verfassten Broschüre mitgearbeitet (LIS/GIS). Es ist vorgesehen, einen symbolischen Beitrag von Fr. 2000.– bis 3000.– zu leisten. Eine zweite Broschüre über Meliorationen und Gemeindeingenieurwesen ist geplant, welche unsere Fachgruppe stärker betrifft. Vor der Inangriffnahme sollen aber die (Teil!)resultate der Revision Wegleitung 1983 abgewartet werden.

### Revision SIA-Norm 172 (Wege)

Unsere Fachgruppe ist (mit den Forstingenieuren) direkt an diesem Projekt beteiligt, das am 3. Juli Gegenstand einer Sitzung in Zürich war. Obwohl wir am Thema sehr interessiert sind, wird die Finanzierung wahrscheinlich einige Schwierigkeiten bereiten.

### SIA-Tage 1996 in Zürich (August)

Obwohl die Fachgruppen dazu aufgefordert wurden, hat die FKV nicht aktiv an dieser Tagung mitgewirkt. Sie hat weder die finanziellen noch die personellen Mittel (Ausschussmitglieder), um sich bei Tagungen zu engagieren, die vor allem berufsintern ausgerichtet sind und daher hinsichtlich Öffentlichkeitsarbeit nach aussen wenig bringen.

### Die Pergole von Ludiano

In Zusammenarbeit mit dem Kantonalen Meliorationsamt und dem Weinbauamt Tessin hat die FKV dem Fonds Landschaft Schweiz vorgeschlagen, die Erneuerung eines in Pergolaform angelegten Weinbergs in Ludiano finanziell zu unterstützen (Vorschlag ca. Fr. 86 000.–). Der Fonds ist auf den Vorschlag eingetreten; die Besichtigung durch einen Vertreter des BUWAL ist vorgesehen, sobald ein detaillierteres Projekt vorliegt.

### Eidg. Technische Hochschulen

P. Simonin vertritt die FKV in einer Kontaktgruppe «ETHL (DGR) – Berufskreise». Angesichts der schnellen und andauernden Entwicklung des Berufs sind solche Kontaktmöglichkeiten äusserst wichtig. Die neue Struktur der Abteilung VIII der ETHZ wurde von den Mitgliedern des Ausschusses nicht sehr begeistert zur Kenntnis genommen.

### Tagung 1997

Die FKV wird am 19./20. Juni 1997 zusammen mit der ETHZ (Prof. O. Kölbl) eine Tagung zum Thema «Rastertechniken und Gebrauch von Orthophotos bei der Gestaltung des ländlichen Raums» organisieren. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt; im Sinne der Zusammenarbeit steht die Tagung auch den SVVK-Mitgliedern offen.

### Rolle der Berufsvereinigungen

Dem Ausschuss scheint es angezeigt, eine Standortbestimmung vorzunehmen und die Rolle der FKV-SIA im Berufsstand wieder einmal zu präzisieren (Rolle gegenüber dem SIA und dem SVVK, Nutzen für die Mitglieder). Die Ausschusssitzung am 22. und 23. August

# Rubriques

wird diesem Thema gewidmet sein; informelle Stellungnahmen sind bei der V+D und bei der ASV (früher EMA) eingeholt worden. Die Diskussion soll danach auf breiterer Basis weitergeführt werden.

## Beteiligung von Ausschussmitgliedern an diversen Aktivitäten

Forum Leitbild: W. Wanner (J.-L. Sautier)  
Öffentlichkeitsarbeit (PR): P. Simonin  
Revision SIA-Norm 172: W. Stockmann  
CH-AGRID, KKI: J.-L. Sautier  
Präsidenten- und Delegiertenkonferenz des SIA: J.-L. Sautier (P. Simonin)  
VISURA-VPK: A. Lüscher, R. Landolt  
SIA-Zürich: R. Landolt, J.-L. Sautier  
SVVK: W. Stockmann

## Studienreise 1996

Es haben sich 57 Personen angemeldet, davon mehr als ein Drittel aus der Westschweiz. Die Variante «Kurzreise» scheint gut anzukommen.

## Neue Ausschussmitglieder

Drei Kollegen sind bereit (oder werden ihre Zusage noch geben), frischen Wind in den Ausschuss zu bringen, zwei schon dieses Jahr. Wir danken Ihnen herzlich und wünschen: volle Fahrt voraus!

## Verdankung

Der Präsident dankt den Mitgliedern des Ausschusses, dem Generalsekretariat des SIA sowie all denen, die sich für die Fachgruppe und unseren Berufsstand eingesetzt haben, für ihre wertvolle und kompetente Mitarbeit.

J.-L. Sautier

## Assemblée générale annuelle 1996

25 septembre 1996 à Schaffhouse

### Ordre du jour

1. Salutations et désignation des scrutateurs
2. Procès-verbal de l'assemblée du 15 septembre 1995, Hôtel de Ville, Sierre (MPG 1/96)
3. Rapport annuel du président
4. Comptes 1995, rapport des vérificateurs des comptes
5. Budget 1997
6. Elections au comité (2 membres, le président) et de 2 vérificateurs
7. Assemblée générale 1997
8. Informations générales
9. Divers et discussions

## Rapport du président

Le comité fort de neuf membres, dont un représentant du Comité central de la SIA et désigné par lui, M. Chr. Hugentobler, ing. forestier, s'est réuni à six reprises. Traditionnellement la séance de décembre se tient au siège de la SIA à Zurich, de façon à amé-

liorer les liens et la coordination avec le secrétariat général. Il faut saluer l'excellente collaboration entretenue avec Mme R. Schlegel, secrétaire attitrée du GRG. Pour améliorer les relations entre les membres du comité, cette fois, une de ces six séances de comité s'est tenue sur deux jours, en 1995 dans le canton de Berne. Les activités du comité en 1995 se présentent comme suit:

## Concepton générale pour les améliorations foncières

Le GP-SSMAF et le GRG/SIA lanceront ensemble une invitation à une conférence de presse qui se tiendra le 11 octobre 1996 à Farvagny, dans le canton de Fribourg. Le thème central concernera l'aménagement du territoire, avec comme exemple un premier remaniement, dont le but principal était de mettre à disposition de la commune des terrains, et un deuxième remaniement, plus agricole, mais qui doit permettre l'exploitation de gravières par un réseau de chemins adéquat. Tout ceci dans le cadre d'une fusion de communes.

## Révision du guide 1983

Le groupe de travail présidé par H.-U. Pfeningger est en place, mais il reste quelques difficultés pour trouver un tandem de bureaux (génie rural et écologie), compétent et efficace. Le maître d'œuvre de cette révision est notre groupe spécialisé, très largement subventionné par l'OFAG et l'OFEFP (85 à 90%), pour un devis de 350 000 francs. Délai: 1998.

## Relations publiques (PR)

Le GRG (P. Simonin) a très modestement participé à la brochure élaborée par le GP-SSMAF dans le domaine de la mensuration (SIT/SIG). Un engagement financier symbolique de 2000 à 3000 francs est prévu. On pense préparer une deuxième brochure traitant des améliorations foncières et du génie municipal. Notre groupe sera alors beaucoup plus concerné. Cependant, il a été décidé d'attendre les résultats (partiels!) de la révision des recommandations 1983, avant toute mise en chantier.

## Révision de la norme SIA 172 (chemins)

Notre groupe est très directement impliqué (avec les forestiers) et une séance est prévue le 3 juillet à Zurich. Même si l'intérêt est grand, il semble que le financement risque de rencontrer quelques difficultés.

## Journées SIA 1996 à Zurich (août)

Le GRG n'a pas participé activement à ces journées, bien que les groupes spécialisés aient été invités à se manifester. Il n'a ni les moyens financiers, ni les personnes disponibles (membre du comité) pour s'investir dans des journées ouvertes principalement à la profession et très limitées d'un point de vue des relations publiques externes.

## Le pergole de Ludiano

En collaboration avec le Service cantonal des améliorations foncières et le Service de la viticulture tessinois, le GRG a proposé au Fonds suisse pour le paysage de soutenir

financièrement un projet de rénovation d'un vignoble en pergola à Ludiano (devis env. fr. 86 000.-). L'entrée en matière est positive et sur la base d'un projet plus détaillé, une visite d'un représentant de l'OFEFP est prévue.

## Ecoles polytechniques

P. Simonin représente notre groupe spécialisé dans un groupe de contact «EPFL (DGR) – milieux professionnels». L'évolution très rapide de la profession – et ce n'est pas fini –, rend ce genre de relations essentielles. La nouvelle structure de la division VIII à l'EPFZ n'a pas rencontré un accueil très favorable auprès des membres de notre comité.

## Journées d'étude 1997

Le GRG organisera, en collaboration avec l'EPFZ (Prof. O. Kölbl), deux journées d'étude (19/20 juin 1997) sur le thème «techniques raster et utilisation de l'orthophoto dans l'aménagement de l'espace rural». Le nombre de participants est limité à 40 personnes et, par esprit de collaboration, ces journées sont ouvertes également aux membres de la SSMAF.

## Rôle des associations professionnelles

Le comité a ressenti le besoin de faire le point et de préciser le rôle du GRG/SIA dans la profession (vis-à-vis de la SIA, par rapport à la SSMAF, utilité pour nos membres). Les journées de comité des 22 et 23 août seront consacrées à ce thème et des avis informels ont été pris auprès de la D+M et de la DAS (anciennement SFAF). Un élargissement des débats est prévu.

## Participations diverses des membres du comité

Forum Leitbild: W. Wanner (J.-L. Sautier)  
Relations publiques: P. Simonin  
Révision SIA 172: W. Stockmann  
CH-AGRID, KKI: J.-L. Sautier  
Conférence des présidents et des délégués SIA: J.-L. Sautier (P. Simonin)  
VISURA-MPG: A. Lüscher, R. Landolt  
SIA-Zurich: R. Landolt, J.-L. Sautier  
SSMAF: W. Stockmann

## Voyage d'étude 1996

57 personnes se sont inscrites, dont plus d'un tiers de romands. Il semble que la formule proposée pour un voyage, dit court, soit la bonne.

## Renouvellement du comité

Trois collègues ont accepté (ou accepteront) d'apporter un sang neuf au comité, dont deux déjà cette année. Qu'ils en soient vivement remerciés, et bon vent.

## Remerciements

Le président tient à remercier pour leur travail et leur compétence, les membres du comité et du secrétariat général de la SIA, comme toutes celles et tous ceux qui se sont dévoués pour le groupe spécialisé et en faveur de notre profession.

J.-L. Sautier